

# **Niederschrift**

**über die**

**45. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses**

**am**

**Mittwoch, dem 01.10.2008**

## N i e d e r s c h r i f t

### Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 15:35 Uhr  
 2. **Ende der Sitzung:** 18:00 Uhr  
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 130)  
 Kreisverwaltung Ahrweiler

### An der Sitzung nahmen teil:

#### **Vorsitzender:**

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

#### **Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Dirk Banze	SPD	
Herr Ulrich van Bebber	FDP	kam während TOP 2
Herr Rolf Deißler	FWG	ging nach TOP 6
Herr Lorenz Denn	SPD	
Herr Peter Gieraths	CDU	
Herr Michael Korden	CDU	Vertretung für Herrn Walter Wirz
Frau Christel Ripoll	CDU	Vertretung für Herrn Guido Ernst
Herr Wolfgang Schlagwein	Grüne	kam während TOP 2
Herr Michael Schneider	CDU	ging während TOP 9
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU	
Herr Joachim Titz	CDU	

#### **Kreisbeigeordnete:**

Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU	
Herr Horst Gies	CDU	
Frau Charlotte Hager	CDU	ging nach TOP 5

#### **Geschäftsbereichsleiter:**

Herr Harald Fuchs

#### **Fachbereichsleiter:**

Herr Klaus-Peter Kniel  
 Herr Erich Seul

#### **Schriftführerin:**

Frau Eva Schaaf

**Mitarbeiter der Verwaltung:**

Herr Martin Braun

Frau Jennifer Nehring

Herr Guido Nisius

zu TOP 5 und 9

Frau Barbara Schröder

zu TOP 6

Herr Werner Solbach

Herr Herbert Wiemer

**Gäste:**

Herr Thomas Croon, hks - Architekten und Gesamtplaner GmbH

zu TOP 2

Herr Grohs, IFH Ingenieurbüro für Haustechnik

zu TOP 3

Herr Wolf Krämer-Mandau, Projektgruppe Bildung und Region

zu TOP 6

Herr Schulleiter Hans-Dietrich Laubmann, Are-Gymnasium

zu TOP 2

Herr Schmidt, IFH Ingenieurbüro für Haustechnik

zu TOP 3

Herr Hans-Peter Schmidt, hks - Architekten und Gesamtplaner GmbH

zu TOP 2

Herr Rüdiger Schütz, Projektgruppe Bildung und Region

zu TOP 6

**Entschuldigt fehlten:****Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Guido Ernst

CDU

Herr Walter Wirz

CDU

**Fachbereichsleiter:**

Frau Almut Schepers

## N i e d e r s c h r i f t

### Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	<b>Öffentliche Sitzung:</b>
1.	Fahrbahninstandsetzung im Zuge der Kreisstraßen K 36, Eckendorf - Landesgrenze NRW, und K 45, Sinzig - Koisdorf; Auftragsvergabe
2.	Erweiterung des Are-Gymnasium zum Ganztagsgymnasium; Vorstellung und Zustimmung zur Entwurfsplanung
3.	Notstromversorgung Kreisverwaltung
4.	Annahme von Spenden
5.	Verschiedenes
	<b>Nichtöffentliche Sitzung:</b>
6.	Vorstellung erster Ergebnisse der neuen regionalen Schulentwicklungsplanung
7.	Entwicklung des Kreishaushaltes 2008
8.	Personalangelegenheiten
9.	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 18.08.2008 wurden keine Einwendungen erhoben.

Herr Denn (SPD) beantragte, Tagesordnungspunkt 7 „Entwicklung des Kreishaushaltes 2008“ im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

Über diesen Antrag wurde unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und wie folgt abgestimmt:

*Antrag mehrheitlich abgelehnt*

Ja-Stimmen: 2

Nein-Stimmen: 5

Enthaltungen: 2

## Öffentliche Sitzung

1	Fahrbahninstandsetzung im Zuge der Kreisstraßen K 36, Eckendorf - Landesgrenze NRW, und K 45, Sinzig - Koisdorf; Auftragsvergabe
---	---

### **Beschluss:**

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss, der Firma EUROVIA Teerbau, Koblenz, den Auftrag für die Durchführung der Arbeiten zur Fahrbahninstandsetzung im Zuge der Kreisstraßen K 36, Eckendorf – Landesgrenze NRW, und K 45, Sinzig – Koisdorf, zum Angebotspreis von 368.111,68 EUR brutto zu erteilen.

*einstimmig beschlossen*

2	Erweiterung des Are-Gymnasiums zum Ganztagsgymnasium; Vorstellung und Zustimmung zur Entwurfsplanung
---	---

Der Vorsitzende wies insbesondere darauf hin, dass die Erweiterung des Are-Gymnasiums nach Kostenrichtwerten, also pauschal nach dem Durchschnittswert eines kompletten Schulneubaus gefördert würde. Da vorliegend aber verhältnismäßig viele Fachräume sowie eine gut ausgestattete Mensa und nur wenige eher günstigere Klassenräume errichtet werden müssten, führe dieses asymmetrische Raumverhältnis dazu, dass die Kostenrichtwerte im besonderen Fall des Are-Gymnasiums nicht mehr kostendeckend seien.

Zudem würden Mensen grundsätzlich nur nach den geringeren Kostenrichtwerten für Hauptschulen gefördert.

Aus diesem Grund würden derzeit noch Gespräche mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion geführt, sodass abschließende Angaben zur Höhe des Landeszuschusses noch nicht getroffen werden könnten.

Herr Schmidt, hks – Architekten und Gesamtplaner GmbH, stellte die Entwürfe des Architekturbüros sowie die Kostenberechnung anhand einer Powerpoint-Präsentation vor.

**Beschluss:**

Der Kreis- und Umweltausschuss gab die vorliegende Entwurfsplanung inklusive Kostenberechnung zur Erweiterung des Are-Gymnasiums im Rahmen des Ganztags-schulbetriebes frei und ermächtigte die Verwaltung, die Architekten mit den Leistungsphasen 5 bis 9 HOAI (Ausführungsplanung und Umsetzung) zu beauftragen.

*einstimmig beschlossen*

3	Notstromversorgung Kreisverwaltung
---	------------------------------------

**Beschluss:**

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss, den Auftrag für die Ersatzstromversorgung des Kreishauses an die Firma EKS GmbH aus Kettig zum Angebotspreis von 66.132,73 € zu vergeben.

*einstimmig beschlossen*

4	Annahme von Spenden
---	---------------------

**Beschluss:**

Gemäß § 58 Abs. 3 Landkreisordnung Rheinland-Pfalz (LKO) in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Ziffer 15 der Hauptsatzung des Landkreises Ahrweiler stimmte der Kreis- und Umweltausschuss vorbehaltlich einer anderweitigen Äußerung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion der Annahme bzw. Vermittlung der vorgelegten Spendenangebote zu.

*einstimmig beschlossen*

5	Verschiedenes
---	---------------

### **a) nächste Sitzungstermine**

Der Vorsitzende verwies zunächst auf die vorliegenden nächsten Sitzungstermine.

Anschließend trug er die Bitte der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vor, die Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 20.10.2008 bei entsprechender Tagesordnung auf 14:30 Uhr vorzuerlegen, da am gleichen Tag ab 16:00 Uhr die Festveranstaltung anlässlich des zehnjährigen Bestehens des RheinAhrCampus in Remagen stattfindet.

Herr van Bebber (FDP) bemerkte, dass er im Falle einer Vorverlegung nicht selbst an der Sitzung teilnehmen könne, aber seinen Stellvertreter bitten werde, teilzunehmen.

Mit der Verschiebung erklärten sich alle Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses einverstanden.

### **b) Gebäudeenergieausweise und energetische Verbesserungsmöglichkeiten kreiseigener Liegenschaften; Konzept zur energetischen Sanierung der Janusz-Korczak Schule Sinzig**

Der Vorsitzende verwies auf die versendete Mitteilungsvorlage.

#### **Ergebnis:**

Der Kreis- und Umweltausschuss nahm die Ausführungen zu den Gebäudeenergieausweisen und den energetischen Verbesserungsmöglichkeiten kreiseigener Liegenschaften zur Kenntnis.

### **c) Informationen zum geplanten Outlet Center in der Grafschaft (Antrag der SPD-Fraktion vom 23.09.2008)**

Zunächst erläuterte der Vorsitzende die ausgelegte Tischvorlage. Anschließend führte er hierzu ergänzend aus, dass die Kreisverwaltung Ahrweiler den Investor auf dessen Anfrage hin vor über einem Jahr darüber informiert habe, dass die Entscheidung über eine mögliche Ansiedelung eines Outlet Centers in der Planungshoheit der Gemeinde Grafschaft liege und der Landkreis Ahrweiler nicht zuständig sei. Darüber hinaus seien dem Investor die Zuständigkeiten und Besonderheiten eines erforderlichen Raumordnungs- und Zielabweichungsverfahrens dargelegt worden.

Seitdem im März dieses Jahres ein Exposé an das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau sowie in Durchschrift an das Ministerium des Inneren und für Sport gesandt worden sei, sei die Kreisverwaltung von dem Investor mit der Angelegenheit nicht mehr befasst worden. Der Kreisverwaltung lägen auch keine Anträge zu dem Projekt vor.

Aussagen, inwieweit die Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler durch ein solches Projekt tangiert werden würde, könnten nicht getroffen werden. Über das im Regionalen Arbeitskreis Entwicklung/Planung und Verkehr (rak) beschlossene Regionale Einzelhandels- und Zentrenkonzept, würden die Nachbarregionen jedoch in die Planungen eingebunden.

Herr Denn (SPD) vertrat die Meinung, dass der Kreistag zum geplanten Outlet Center Stellung beziehen müsse und weitere Zuschüsse nicht ohne Zweckbindung für den Innovationspark Rheinland zur Verfügung gestellt werden dürften. Außerdem regte er an, die bereits beschlossenen, aber noch nicht abgerufenen Zuschüsse über 100.000 EUR mit einem Sperrvermerk zu belegen.

*Es folgt eine zehnmünütige Sitzungsunterbrechung.*

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Dr. Jürgen Pföhler  
Landrat

Schaaf  
Kreisinspektorin z.A.